

10.06.2026

Leistungsverzeichnis

032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

Anbieter: _____

Summe Angebot netto: _____ EUR

19,0 % MwSt: _____ EUR

brutto: _____ EUR

Summe geprüft netto: _____ EUR

19,0 % MwSt: _____ EUR

brutto: _____ EUR

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

032 LV: FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

BAUBESCHREIBUNG

Das Herrnsheimer Schloss wurde circa 1460 ursprünglich als Burg erbaut, jedoch 1689 während des Pfälzischen Erbfolgekrieges zerstört.

Nach dem Aufbau als Barockschloss mit barocker Gartenanlage im Jahr 1711, wurde es 1792 erneut schwer beschädigt und im Jahr 1840 mit Veränderungen wieder hergestellt.

Das Bau-Ensemble befindet sich im Wormser Stadtteil Herrnsheim.

Bei dem Gebäude handelt es sich um ein dreigeschossiges Bauwerk, zuzüglich einem Kellergeschoss und einem Dachgeschoss.

Das Schloss wird unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten saniert und restauriert.

Die historisch wertvollen Räume im Erdgeschoss werden im ersten Bauabschnitt restauriert und für eine museale Nutzung und Veranstaltungen bereitgestellt.

Der Westflügel wird im EG für Nebenräume und Sanitäranlagen saniert und umgebaut.

Für die barrierefreie Nutzung des Schlosses wird ein Aufzug an einer Außenwand angebaut, der die Geschosse EG bis 2.OG anfährt.

Im Untergeschoss wird der große Gewölbekeller mit einem Ausschankbereich für Weinfeste hergerichtet. Zusätzlich wird ein neuer Sanitärbereich gebaut.

Die alte Haustechnik wird komplett erneuert und im UG neue Technikräume erstellt.

Maßnahmen in Bereichen des ersten Bauabschnitts:

Untergeschoss:

2 Technikräume, 1 Lüftungszentrale, 2 WC-Räume, 1 Veranstaltungsraum mit Treppenlift, 1 Ausschankraum, 1 Eingangsbereich, 1 Flur, Treppe Zweiter-Rettungsweg

Erdgeschoss:

4 Treppenhäuser, 4 Flure, 3 WC-Räume, 1 Putzraum, 1 Schließfachraum, 1 Stuhllager, 9 Ausstellungsräume, Aufzugschacht mit Gebäudeanbindung

1.Obergeschoss:

1 Treppenhaus, Aufzugschacht mit Gebäudeanbindung

2.Obergeschoss:

Aufzugschacht mit Gebäudeanbindung

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR BAULEISTUNGEN

Ausführungs- und Vertragsgrundlagen:

Die Landesbauordnung Rheinland-Pfalz.

Die Baugenehmigung und deren Auflagen.

Die Werk.- und Detailpläne des Architekten inkl. Leistungsverzeichnis.

Die VOB Teil B und C in neuester Fassung.

Die VOB gilt in ihrer aktuellen Fassung zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses als vereinbart!

Die Allgemein anerkannten Regeln der Technik und des Handwerks.

Die gültigen Schall-, Wärme- und Brandschutzverordnungen.

Die Unfallverhütungsvorschriften.

Die jeweilige Herstellervorschrift und Verarbeitungsrichtlinien.

DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art.

DIN 18055, DIN EN 12208, DIN 10077, DIN EN 1026, DIN EN 1027

Besichtigung der Örtlichkeit:

Evtl. Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind bei Angebotsabgabe schriftlich mitzuteilen. Es wird eine Besichtigung des Gebäudes und der Örtlichkeit empfohlen.

Mehrforderungen auf Grund von Unkenntnis werden ausgeschlossen.

Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung:

Adresse: Schloss Herrnsheim, Herrnsheimer Hauptstraße 1 in 67550 Worms

Die Andienung des Gebäudes erfolgt in Absprache mit der Bauleitung.

Die Zu- und Abfahrt kann über die Herrnsheimer Hauptstraße erfolgen.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen: Zum Schutz gegen Baulärm gelten die Anforderungen des BImSchG. Alle Baumaschinen sind in den arbeitsfreien Zeiten und bei Arbeitsunterbrechungen und Stillstandzeiten sowie Arbeitsumstellungen abzustellen. Die Motoren der zum Be- und Entladen wartenden Fahrzeuge sind, wenn es der Betrieb zulässt, abzustellen. Der AN hat vor Beginn von staubbelastenden Tätigkeiten die Schutzmaßnahmen festzulegen und dieses Schutzkonzept der Bauleitung und dem SiGeko vorzulegen.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, Anzahl und Höhe der Geschosse:

Dreigeschossiges Massivgebäude in Mauerwerksbau,

zuzüglich Dachgeschoss mit Dachstuhl in Holzkonstruktion mit Walmdach.

zuzüglich massives Kellergeschoss mit Gewölbedecken.

Geschosshöhen:

KG: ca. 3,85 m im Lichten (im Veranstaltungsraum)

EG und OG: ca. 4,00 m im Lichten

Traufhöhe: ca. 15,00 m von OK Gelände

Die zu sanierende netto Raumfläche (NRF) beträgt im Untergeschoss: 484,00 qm.

Darin enthalten sind: 364,00 qm Nutzfläche (NUF), 43,00 qm Verkehrsfläche (VF) und 77,00 qm Technikfläche (TF)

Die zu sanierende und restaurierende netto Raumfläche (NRF) beträgt im Erdgeschoss inkl. des Treppenraumes im 1. Obergeschoss: 714,00 qm.

Darin enthalten sind: 447,00 qm Nutzfläche (NUF) und 267,00 qm Verkehrsfläche (VF)

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle: Die Andienung des Gebäudes erfolgt in Absprache mit der Bauleitung. Die Zu- und Abfahrt kann über die Herrnsheimer Hauptstraße erfolgen. Der gesamte Baustellenbereich wird durch einen geschlossenen Bauzaun von der Parkanlage und zu den Nachbargebäuden abgegrenzt. Private Personenkraftwagen dürfen auf dem Gelände innerhalb des Bauzaunes nicht geparkt werden. Die Firmenwagen sind entsprechend zu kennzeichnen und dürfen nur auf den dafür frei gegebenen Flächen abgestellt werden. Frei Stellplätze sind voraussichtlich vorhanden, können vom AG aber nicht garantiert werden. Ein Anspruch auf kostenfreie Parkplätze besteht nicht.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Auf dem gesamten Gelände gilt die StVO. Die Verkehrsteilnehmer werden mit Blick auf die eingeeengten räumlichen Verhältnisse und mit Rücksicht auf das Baustellenpersonal gebeten, das Gelände mit besonderer Vorsicht und angemessener Geschwindigkeit zu befahren. Eine eventuelle Absicherung zum öffentlichen Straßenverkehr ist mit dem Amt für öffentliche Ordnung abzuklären. Erforderliche Genehmigungen für ggf. erforderliche Absperrungen o.ä. sind vom AN einzuholen. Die Straßen, Zufahrten und Wege im Bereich des Geländes sind unbedingt freizuhalten. Parken, Anhalten und Lagern ist nur auf den dafür ausgewiesenen Flächen erlaubt. Zuwider parkende Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Die öffentlichen Verkehrsflächen im Bereich der Baustelle sind bei Verschmutzungen durch den Baustellenbetrieb umgehend zu reinigen.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen: Straßen und Wege, die der Andienung dienen sind frei von parkenden Fahrzeugen zu halten. Ausgewiesene Feuerwehrezufahrten und Rettungswege sind freizuhalten.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen: Die Stellung von Bauzäunen erfolgt bauseits. Die Stellung der Fassadengerüste erfolgt über das Gewerk Gerüstbau.

Ein Baukran steht nicht zur Verfügung. Lagerung und Transport auf der Baustelle sowie die Bereitstellung erforderlicher zusätzlicher Hebezeuge ist Sache des Auftragnehmers. Die Kosten hierfür sind anteilmäßig in die einzelnen LV-Positionen einzurechnen. Eventuell erforderliche Transporteinrichtungen, Abschränkungen, Hinweisschilder, Warnleuchten, Aufwendungen für Straßensperrungen etc. sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie, und Abwasser: Ein Bauwasseranschluss mit mehreren Zapfstellen mit Anschluss DN32 wird im EG und KG zur Verfügung gestellt. Außerhalb des Gebäudes stehen keine Bauwasseranschlüsse zur Verfügung.

Ein Baustromverteiler wird im Außenbereich aufgestellt. Innerhalb des Gebäudes stehen in jedem Geschoss ein Baustromverteiler zur Verfügung. Ausstattung mit 4 Schutzkontaktsteckdosen 230 Volt.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume:

Es werden vom AG baustellennahe Flächen für Container/ Magazine o.ä zur Verfügung gestellt. Flächen für Baustelleneinrichtung/ Lager werden zugewiesen und die Größe im Vorfeld definiert. Siehe Baustelleneinrichtungsplan in der Anlage (Lageplan)

Es werden keine Räumlichkeiten in den Gebäuden zum Aufenthalt zur Verfügung gestellt. Die Flächen der Baustelleneinrichtung sind beschränkt und gemäß beigefügter Unterlagen begrenzt. Nur die bereitgestellten Flächen stehen für die Maßnahme zur Verfügung. Angrenzende Flächen, Gegenstände und Bereiche dürfen nicht beeinträchtigt werden.

Während der Sanierungsarbeiten sollen die, für Damen und Herren getrennten, **WCs und Waschgelegenheiten** in der naheliegenden Orangerie benutzt werden und stehen allen Gewerken zur Verfügung.

Zusätzlich wird in unmittelbarer Nähe des Schlosses ein Bau-WC aufgestellt.

0.1.9 Besondere Vorgaben für die Entsorgung: Grundsätzlich werden alle anfallenden Schadstoffe, Abbruch-, Demontage- und Verpackungsmaterialien Eigentum des Auftragnehmers und sind durch diesen in eigener Verantwortung zu entsorgen. Der Auftragnehmer trägt alle Abfall-, Schutt-, Schadstoff- und sonstige Gebühren für die Entsorgung sowie die Kosten für den Transport. Schadstoffe, Abbruch-, Demontage-, und Verpackungsmaterialien sind unmittelbar von der Baustelle zu entfernen und umgehend abzufahren.

Die Entsorgung von Abfällen erfolgt gemäß öffentlich-rechtlicher Vorgaben.

Abfälle sind gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung getrennt zu entsorgen.

Einzelheiten sind dem EVM241 zu entnehmen.

0.1.9.1 Entsorgung Schadstoffe:

Die Fensteranlagen weisen verschiedene Belastungen mit Schad- und Gefahrstoffen auf. Das Konstruktionsholz der Fenster ist mit PCB behandelt. Die Anstrichfarben der Fensterbauteile enthalten Blei (bis 15.000 mg/kg) und Zink (bis 27.000 mg/kg). Die Laibungsputze sind asbesthaltig.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Für die Entsorgung der Bearbeitungsrückstände der Gefahrstoffsanierung der Fenster sind die AVV-Nummern 170605* (Asbesthaltige Baustoffe, AVV-Nummer 170903* (Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten, Holz mit Holzschutzmitteln und Zusatzkriterium Schwermetalle) heranzuziehen.

0.1.10 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle:

Bäumen, Pflanzenbestände, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteile, Bauwerke, Grenzsteine und Markierungen sind grundsätzlich vor Beschädigung zu schützen. Ggf. beschädigte Pflanzen, Verkehrsflächen und Bauteile sind durch den Verursacher wiederherzustellen.

0.1.11 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen:

In der Baustelle befinden sich Abwasser- und Versorgungsleitungen. Grundsätzlich sind diese vor Beschädigung zu schützen. Der AN hat sich vor Maßnahmen über bekannte Leitungen u.ä. beim AG, bzw. HLS Fachingenieur zu erkundigen.

0.1.12 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden:

Eine Untersuchung auf Kampfmittel fand vor Beginn der Baumaßnahme statt.

0.1.13 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenordnung getroffene Maßnahmen:

Die Vorgaben des SiGeKo (Sicherheits- und Gesundheitskoordinator) sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung der Verhaltensvorschriften bestehen die Möglichkeit des Hausverbotes und eine eventuell damit verbundene strafrechtliche oder ordnungswidrige Ahndung.

Ohne Zustimmung der Bauleitung darf kein Personal abgezogen werden. Die Bauleitung ist rechtzeitig über Personalreduzierung, Betriebsurlaub, etc. zu informieren.

0.1.14 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle:

Grundsätzlich sind diese vor Beschädigung zu schützen. Der AN hat sich vor Maßnahmen über bekannte Leitungen u.ä. beim AG zu erkundigen.

Baulärm: lärmintensive Arbeiten sind rechtzeitig vor Ausführung anzukündigen und abzustimmen. Staubarmes Arbeiten: Sämtliche Arbeiten sind nur mit dem Einsatz staubmindernder Technik, gemäß ZTV "Mindestanforderungen für ein staubarmes Arbeiten auf Baustellen" und dem Merkblatt der BG Bau "Staubminimierung beim Bauen" zulässig.

Heißarbeiten sind grundsätzlich anzumelden. Die Dauer der Brandwache nach Heißarbeiten beträgt mindestens 2 Stunden. Bei Verwendung von Hebezeugen oder Leitern sind diese bei Verlassen der Baustelle bzw. bei Arbeitsunterbrechungen stets gegen Missbrauch durch Dritte zu sichern oder abzubauen. Der AN ist für entsprechende Sicherheitsmaßnahmen selbst verantwortlich. Material, Werkzeuge etc. müssen ebenfalls gesichert und kontrolliert werden.

0.1.15 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z.B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen:

Schadstoffhaltige Putze und Bauteile wie Dämmungen, etc. wurden vor Beginn der Baumaßnahme rückgebaut.

Die Fensteranlagen weisen verschiedene Belastungen mit Schad- und Gefahrstoffen auf.

Das Konstruktionsholz der Fenster ist mit PCB behandelt. Die Anstrichfarben der Fensterbauteile enthalten Blei (bis 15.000 mg/kg) und Zink (bis 27.000 mg/kg). Die Laibungsputze sind asbesthaltig.

Für die Entsorgung der Bearbeitungsrückstände der Gefahrstoffsanierung der Fenster sind die AVV-Nummern 170605* (Asbesthaltige Baustoffe, AVV-Nummer 170903* (Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten, Holz mit Holzschutzmitteln und Zusatzkriterium Schwermetalle) heranzuziehen.

0.1.16 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:

Es werden in Abstimmung parallel Arbeiten von anderen Gewerken in jeweils anderen Arbeitsbereichen des Gebäudes ausgeführt.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr. Einheitspr. EUR Gesamtpr. EUR

0.1.17 Arbeitsschutzmaßnahmen: Für jegliche Abbrucharbeiten, an bestehenden Putzen, Fenstern, Spachtel- und Fugenausgleichsmassen sind folgende Arbeitsschutzmaßnahmen einzuhalten: Benutzen einer erweiterten PSA bestehend aus Helm, Schutzbrille, Atemschutzmasken (FFP2), Einwegschutanzug (Kategorie III, Typ 5 + 6), Nitril-Handschuhen und Arbeitsschutzschuhen. Personen ohne Schutzhelm und Schutzschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle. Sind darüber hinaus weitere Schutzausrüstungen erforderlich (z. B. Augen- oder Gesichtsschutz, Gehörschutz, Atemschutz, Warnkleidung), hat der AN deren Benutzung sicherzustellen. Zuwiderhandelnde Personen können nach einmaliger Verwarnung von der Baustelle gewiesen werden. Handwasch-Desinfektionsmittel und Hautpflegemitteln sind durch den AN zur Verfügung zu stellen.

Rauchen, Essen oder Trinken ist im Arbeitsbereich nicht erlaubt oder zulässig !!

0.1.18 Bauschild: Das Anbringen von Firmenschildern ist nur nach Zustimmung des Auftraggebers zulässig und mit der Bauleitung abzustimmen.

0.1.19 Fachbauleiter: Mit Abgabe des Angebotes verpflichtet sich der Auftragnehmer im Auftragsfalle zur Übernahme der Fachbauleitung für seinen Leistungsbereich. Der Fachbauleiter ist schriftlich zu benennen.

Während der Arbeiten des Auftragnehmers (AN) auf der Baustelle muss ein deutsch sprechender Vertreter des AN anwesend sein, der bevollmächtigt ist, Anordnungen der Bauleitung entgegenzunehmen, der weisungsberechtigt ist und alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen kann. Er nimmt an den wöchentlichen Bauleiterbesprechungen teil und darf nur mit Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden. Die Vollmacht muss der Bauleitung in Schriftform vor Arbeitsaufnahme vorliegen.

0.1.20 Gebäudedokumentation: Zur Gebäudedokumentation sind der Bauleitung vor Abschluss der Maßnahme sämtliche Produktdatenblätter und techn. Datenblätter der verwendeten Objekte und Einbauten in Papierform und digital zu übergeben.

0.1.21 Keine Verwendung gefährlicher Stoffe:

Es dürfen keine Stoffe verwendet werden, deren Inhalt gefährlich oder teilweise als gefährlicher Stoff in der Gefahrenordnung (Bundesgesetzblatt 1986, Nr. 47, Seite 1470 ff) aufgeführt sind. Die Verwendung asbesthaltiger Produkte ist nicht gestattet. Als Ersatz kommen vorzugsweise die in den vom Bundesumweltamt herausgegebenen Ersatz- stoffkatalog aufgeführten Stoffe in Betracht. Dieser ist beim Hauptverband der gewerblich. Berufsgenossenschaft e. V., Lindenstraße 78-80 in 53757 St. Augustin 2, zu beziehen.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung:

Die Flächen der Baustelleneinrichtung sind beschränkt und gemäß beigefügtem BE-Plan begrenzt. Nur die bereitgestellten Flächen stehen für die Maßnahme zur Verfügung. Angrenzende Flächen, Gegenstände und Bereiche dürfen nicht beeinträchtigt werden. Für die Entsorgung anfallender Materialien und Baustoffe stehen in der Baustelleneinrichtungsfläche Containerflächen temporärer Nutzung zur Verfügung. Siehe Baustelleneinrichtungsplan. Behälter oder Container werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Nähere Informationen zur Entsorgung sind den Positionstexten zu entnehmen.

0.2.2 Besonderheiten der Regelung und Sicherung des Verkehrs, gegebenenfalls auch, wieweit der Auftraggeber die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen übernimmt
Die StVO ist einzuhalten. Die Absicherung zum öffentlichen Straßenverkehr ist mit der örtlichen Bauleitung abzuklären. Erforderliche Genehmigungen für ggf. erforderliche Absperrungen o.ä. sind vom AN einzuholen. Im Übrigen wird auf die Punkte vorab verwiesen.

0.2.3 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten: Ein Fassadengerüst mit Dachfanggerüst wird durch den Gerüstbauer gestellt. Umbauten an Gerüsten sind nur durch den Gerüstbau-Unternehmer zulässig.

0.2.4 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise:
Eignungs- und Gütenachweise sind auf Verlangen durch den AG umgehend vorzulegen. Prinzipiell ist durch den Auftragnehmer für alle erbrachten Leistungen der Eignungs- und / oder Gütenachweis zu führen.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Ausführungsfristen

gem. § 5 VOB/B. Bei Vertragsabschluss sind verbindliche Ausführungsfristen zu vereinbaren. Die Fristen werden Teil des Vertrages.

Ausführungszeitraum:

Beginn: 03.08.2026

Ende: 29.01.2027

Ausführung vor Ort und in der Werkstatt des AN / Lieferzeit separat zuvor.

Bei Auftragsvergabe werden bindende Termine vereinbart.

Abnahme

Abnahme gem. §12 VOB/B

Eine förmliche Abnahme wird angeordnet. Mindestens 14 Tage, vor der Abnahme sind dem AG alle notwendigen Dokumentationsunterlagen vorzulegen. Ein nicht einhalten der Vorlage der Dokumentationsunterlagen wird als erheblicher Mangel angesehen und führt zur Absage der Abnahme.

Gewährleistung

nach VOB, verlängert auf 5 Jahre

Bauleistungsversicherung

Eine Bauleistungs- oder Bauwesensversicherung wird vom AG nicht abgeschlossen.

Bauwasser/ Baustrom

werden vom Auftraggeber veranlasst und verauslagt und nicht umgelegt.

Vertragsstrafe

wird erst ab >250.000,00 netto Auftragssumme vereinbart. Mit 0,2% der Abrechnungssumme je Arbeitstag schuldhafter Überschreitung der Vertragsfrist durch den Auftragnehmer und bis zu 5% der Abrechnungssumme.

Zahlungsfreigaben

Abschlagszahlungen erfolgen - bis zur Vorlage einer vereinbarten Vertragserfüllungsbürgschaft - in Höhe von 90 % der Rechnungssumme.

Stundenlohnarbeiten §15 VOB/B

Bei eventuell anfallenden Stundenlohnarbeiten ist vor Beginn der Ausführung die Genehmigung der Bauleitung einzuholen.

Auf dem Rapportzettel sind auszuführen:

- a) Name des Beschäftigten
- b) Stellung, Lohngruppe im Betrieb
- c) Datum der Ausführung
- d) Arbeitszeit in Stunden
- e) Rechtsgültige Unterschrift des Beschäftigten, bzw. des Vertreters

Sicherheitseinbehalt

Der Auftragnehmer stellt auf die geprüfte Schlussrechnung eine Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Brutto-Abrechnungssumme gem. VOB/B, §17 für die Dauer der Gewährleistung. Der Sicherheitseinbehalt kann nach Vorlage einer Bankbürgschaft ausbezahlt werden.

Nebenangebote

Nebenangebote sind NICHT zugelassen.

Urkalkulation

Vor Auftragsvergabe muss die Urkalkulation in einem verschlossenen Umschlag an den Bauherrn übergeben werden.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Berechnung der Nachtragsvergütung

Die Nachtragsvergütung berechnet sich nach der Urkalkulation des Auftragnehmers (vorkalkulatorische Preisfortschreibung)

Abtretung einer Forderung

Die Abtretung einer Forderung - gleich welchen Inhalts durch den Auftragnehmer- bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Ohne die erforderliche Zustimmung erfolgte Abtretungen sind unwirksam.

Anlagen

Dem Leistungsverzeichnis liegen folgende Unterlagen bei:

- BE / Lageplan M 1:500, Grundrisspläne EG und UG, Vier Ansichten,

Neue Fenster Westfassade, Bestandsanalyse Beispielfenster, Zwei Fotos Ovalfenster

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

BESONDERE ANFORDERUNGEN DURCH SCHADSTOFFE

Es können nur Angebote gewertet werden, bei denen die Bieter alle Zertifikate/Nachweise für TRGS 524 Arbeiten im kontaminierten Bereich, TRGS 505 Blei, TRGS 519 Asbest, bei Angebotsabgabe mit einreichen.

Leitbeschreibungen Schadstoffe, Schutzausrüstung und Entsorgung in Kapitel 2.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

Maßnahmen Leistungsverzeichnis

Das Leistungsverzeichnis umfasst:

1. Instandsetzung Historischer Fenster und Fenstertüren EG

- Bei dem überwiegenden Teil der Fenster handelt es sich um Einfachfenster aus Massivholz, die unter Denkmalschutz stehen.
In den historischen Räumen sind die Außenfenster in der vorhandenen Form in Stand zu setzen.
Eine entsprechende pflegsame Behandlung und Vermeidung von Beschädigungen wird vorausgesetzt. Die Glasscheiben werden ausgeglast, zu Mini-Isoliergläser umgearbeitet und wieder eingesetzt.

2. Liefern und einbauen neue Fenster

- Neue Sprossenfenster Westfassade im Erdgeschoss
- Neue Holzfenster im Innenbereich des Untergeschosses
Ort: Veranstaltungsraum und Schankraum

Besichtigung der Örtlichkeit:

Evtl. Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind bei Angebotsabgabe schriftlich mitzuteilen. Es wird eine Besichtigung des Gebäudes und der Örtlichkeit dringend empfohlen. Mehrforderungen auf Grund von Unkenntnis werden ausgeschlossen.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

1. Kapitel: ARBEITSVORBEREITUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN**Arbeitsbühne innen EG****1.10. Aufbau Abbau fahrbare Arbeitsbühne 4Wo 2kN/m² Abst. 2m**Aufbauen, Abbauen fahrbare Arbeitsbühne DIN EN 1004, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Gruppe 3 (2 kN/m²)

Länge Gerüst/-Bauteil '2,5' m

Breite Gerüst/-Bauteil '1,5' m

Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m,
Gerüsthöhe ca. 4,00 m, Höhe der Standfläche über Fußboden
ca. '2,00' im Gebäude

1,00 St

1.20. Gebrauchsüberlassung fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m² Abst. 2mGebrauchsüberlassung der vor genannten fahrbaren
Arbeitsbühne während der gesamten Bauzeit nach Ende der
Grundstandzeit

20,00 Wo

1.30. Umsetzen fahrbare Arbeitsbühnen innen raumweiseRaumweises umsetzen vorgenannter Arbeitsbühne im
Innenbereich.

15,00 Stck

Arbeitsbühne außen EG**1.40. Aufbau Abbau fahrbare Arbeitsbühne 4Wo 2kN/m² Abst. 2m**Aufbauen, Abbauen fahrbare Arbeitsbühne DIN EN 1004, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Gruppe 3 (2 kN/m²)

Länge Gerüst/-Bauteil '2,5' m

Breite Gerüst/-Bauteil '1,5' m

Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m,
Gerüsthöhe ca. 4,00 m, Höhe der Standfläche über Fußboden
ca. '2,00' im Gebäude

1,00 St

1.50. Gebrauchsüberlassung fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m² Abst. 2mGebrauchsüberlassung der vor genannten fahrbaren
Arbeitsbühne während der gesamten Bauzeit nach Ende der
Grundstandzeit

20,00 Wo

1.60. Fensterweises umsetzen fahrbare Arbeitsbühnen außenFensterweises umsetzen vorgenannter Arbeitsbühne im
Außenbereich.

27,00 Stck

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

1.70. Schadensdokumentation der historischen Fenster u. Fenstertüren

Schadensdokumentation der historischen Fenster und Fenstertüren im Erdgeschoss

Vor Beginn der Instandsetzungsarbeiten ist durch den Auftragnehmer eine Dokumentation der Fenster mit Aufnahme der vorhandenen Schäden zu erstellen.

Nummerierung auf Basis der vorgegebenen Fenster Nummerierung.

Dabei ist je ein Dokumentationsblatt pro Fenster zu erstellen und der örtlichen Bauleitung 3-fach zu übergeben.

Jedes Blatt der Dokumentation muss folgende Zuordnungen aufweisen:

Bauteil

Geschoss

Fortlaufende Fenster Nummerierung der Ausführungspläne

Ansicht des Fensters

Ausschreibungspositionen

Schadenskartierung

Das Formular für die Schadenskartierung ist durch den Auftragnehmer zu erstellen und vorab mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Die Ansicht der Fenster kann grafisch oder fotografisch vorgenommen werden.

Die Dokumentation dient als Abrechnungsgrundlage.

Abweichungen und zusätzliche Aufwendungen gegenüber der Schadensdokumentation sind vor Beginn der Ausführung durch den AN anzuzeigen.

Der Fensterbestand der vorhandenen Aussenfenster ist zu sichten, zu erfassen und auf Vollständigkeit zu prüfen.

Die Aussenfenster sind auf der Baustelle gemäß der in den Grundrissplänen eingetragenen Nummerierung zu kennzeichnen.

Abrechnung nach Stück Fensterelement.

27,00 Stck _____

1.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Folie D 0,4mm herstellen beseitigen entsorgen

Begehbarer Schutzabdeckung des Bodenbelages aus Naturstein oder Parkett.

Abdeckung aus Folie, Dicke 0,4 mm, herstellen, beseitigen, entsorgen.

50,00 m² _____

Summe Kapitel 1. ARBEITSVORBEREITUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2. Kapitel: INSTANDSETZUNG, NEUVERGLASUNG, BESCHICHTUNG VON BESTANDSFENSTERN

Grundinstandsetzung

Leitbeschreibung Grundinstandsetzung historische Fenster und -Türen

Die Leistung umfasst die Grundinstandsetzung der Einfachfenster auf der Nord-, Süd- und Ostseite, in Blendrahmen und Flügel sowie innenseitiger Verleistung wie nachfolgend beschrieben:

- Prüfung und Kennzeichnung aller Bauteile und Beschläge.
- Die Bearbeitung der Blendrahmen erfolgt auf der Baustelle vor Ort in eingebautem Zustand, die Bearbeitung der Flügel erfolgt in der Werkstatt und dem Schutzraum des AN. Sämtliche durch die Arbeitsschritte entstehende Transportvorgänge sind in den EP einzukalkulieren.
- Beschädigungsfreie Demontage und Wiedermontage der Flügel inkl. sämtlicher Beschläge, Scheren und Gestänge. (Bänder werden nicht demontiert, sondern an den Rahmen bearbeitet), Fördern auf der Baustelle, Abtransport in den Schutzraum des AN (Schadstoffe), Rücktransport aller Bauteile zum Einbauort und Zwischenlagerung.
- Entfernen aller nachträglich an den Fenstern angebrachten Fremtteile, wie Ösen, Nägel, Reißzwecken und Schließen von Nagellöchern, etc. durch Ausspachteln mit Zweikomponenten-Spachtelung sowie planebenem, vorsichtigen Verschleifen der Löcher.
- Vollständige bzw. annähernd rückstandsfreie Entfernung der vorhandenen Farb- und Lackbeschichtungen an Flügeln und Rahmen unter Beachtung der vorhandenen Profilierungen, Kantenausbildungen und Falze, unter besonderer Berücksichtigung der im Fensterkitt und Fensterlack enthaltenen Schadstoffe. Ausführung staubarm, mit Heißluftfön oder Wärmelampe, bzw. geeignetem Schleifgerät mit Absaugung, gem. Vorbescrieb, als Untergrundvorbereitung für Erneuerungsbeschichtung nach DIN 55945.
- Entfernen von vergrauten Holzteilen unter Beachtung der vorhandenen Profilierungen und Kantenausbildungen.
- Imprägnieren roher Holzteile, auch in Glasfalzen.
- Stabilisierung schadhafter Eckverbindungen an Rahmen und Flügeln.
- Grundinstandsetzung der Holzbauteile der Fenster durch Spachtelung von Rissen mit Zweikomponenten-Spachtelung sowie planebenem Verschleifen der Reparaturstellen.
- Grundinstandsetzung der Fensterbänder, Stahlteile reinigen.
- Einpassen und Gangbarmachen der Flügel durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge, Bänder, Scheren und Gestänge sowie Einhobeln der Flügel unter Beachtung der Tragfähigkeit der vorhandenen Flügel- und Rahmenbreiten.
- Interimsweises Öffnen und wieder Schließen des provisorischen Witterungsschutzes nach Erfordernis der Arbeiten an den Blendrahmen vor Ort.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Leitbeschreibung Erneuerungsbeschichtung historische Fenster u. Türen

Farbbeschichtung der zuvor bearbeiteten äußeren Fensterelemente auf sämtlichen Holzoberflächen der Blendrahmen und Flügelrahmen einschließlich der Sprossen und Kittfasen, als Erneuerungsbeschichtung nach DIN 55945.

Starke Beanspruchung DIN EN 927-1, maßhaltig DIN EN 927-1.

Ausführung als Komplett-Beschichtung, Oberfläche wetterbeständig,

Grundierung mit lösungsmittelbasierter Holzschutzimprägnierung - farblos (an den Stellen, an denen bis auf das rohe Holz abgeschliffen wurde).

1x Grundierung, 1x Zwischenbeschichtung und 1x Schlussbeschichtung mit lösungsmittelbasiertem, ventilierendem, blockfestem, schlag- und stoßfestem, vergilbungsbeständigem, deckend pigmentiertem ALKYD-Fensterlack.

Oberfläche fertig beschichtet, deckend, seidenmatt

Innen:

NCS S 0502-Y oder NCS S 1002-Y

Außen:

NCS S 8010-Y30R

Die Farben sind vor der Verarbeitung auf Eignung zu prüfen und mit der Denkmalbehörde abzustimmen.

Beschichtung der Fensterrahmen vor Ort im Anstrichverfahren,

Beschichtung der Flügelrahmen in der Werkstatt des AN durch Spritzverfahren.

Als Abrechnungsbasis gilt innen die Innenansicht und außen die Außenansicht des behandelten Fensterelementes.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Leitungsbeschreibung Flügel und Rahmen der Historischen Fenster

-Grundsätzlich sind alle offenbare Fensterflügel und Oberlichter sowie alle fest verschraubten Fensterelemente und fest verschraubten Oberlichter ausbauen, in die Werkstatt des AN zu transportieren und in der Werkstatt zu überarbeiten.

Die Rahmen sind vor Ort, im eingebauten Zustand zu überarbeiten und instand zu setzen!

-Nach dem Ausglasen der historischen Gläser:

Holzoberflächen mittels Wärmelampe komplett entlacken, spachteln und schleifen.

-Verfaulte oder beschädigte Holzteile wie z.B. Wetterschenkel oder Sprossen austauschen und entsprechend der vorhandenen Profilierung nacharbeiten. Abrechnung in gesonderter Position.

-Schadhafte Eckverbindungen an Rahmen und Flügeln stabilisieren.
Risse in Füllungen mit zwei Komponenten Masse ausspachteln,

-Fensterflügel einhobeln und gangbar machen

-Beschläge, Bänder, Scheren, Gestänge ölen und gangbar machen.

-Defekte Beschlagteile ersetzen.

-Holzteile imprägnieren, grundieren und mit Zwischenanstrich versehen.

-Der Endanstrich auf der Baustelle mit lösemittelhaltiger Farbe

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Leitungsbeschreibung Verglasung der Historischen Fenster

-Gläser der Fensterflügel zerstörungsfrei ausglasen.

-Begutachten der Vorhandenen Gläser.

-Oberflächenreinigung der historischen Gläser.

-Prüfung der Kontaktflächen.

-Nachträgliche pyrolytische Beschichtung.

-Sonder - Mini-Iso - Glasscheiben unter Verwendung der vorhandenen, historischen Gläser.
Ug =1,90 - 3 mm hist. Glasscheibe / 4mm Abstandhalter KRYPTON weiß KR / 3 Float mit
Wärmeschutzbeschichtung

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Leitbeschreibung Schadstoffe Fensteranlagen u. Türen

Die Fensteranlagen weisen verschiedene Belastungen mit Schad- und Gefahrstoffen auf. Das Konstruktionsholz der Fenster ist mit PCB behandelt. Die Anstrichfarben der Fensterbauteile enthalten Blei (bis 15.000 mg/kg) und Zink (bis 27.000 mg/kg). Die Laibungsputze sind asbesthaltig.

Neben der Beachtung allgemeiner Schutzmaßnahmen zum staubarmen Bauen sind daher vom Auftragnehmer beim Ausbau der Fensterflügel und Oberlichter sowie bei der Instandsetzung der Fensterrahmen die weiteren einschlägigen gefahrstoffrechtlichen Schutzvorschriften nach TRGS 505 (Blei), TRGS 519 (Asbest) im Laibungsbereich und TRGS 524 (Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen) zu beachten. Es können nur Angebote gewertet werden, bei denen der Bieter alle Zertifikate/Nachweise für TRGS 524 Arbeiten im kontaminierten Bereich, TRGS 505 Blei, TRGS 519 Asbest, bei Angebotsabgabe mit einreicht.

Vor Beginn der Tätigkeiten an Gefahrstoffen sind tätigkeitsbezogene Gefährdungsbeurteilungen zu erstellen.

Die weitere Sanierung der Fenster hat in einem gesonderten Arbeitsbereich zu erfolgen (werkstattmäßige Bearbeitung mit gesonderten Schutzmaßnahmen, Arbeitsraum mit Entstaubung, Industriestaubsaugern Staubklasse H Verwendungskategorie K1, Mitarbeitern ist persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen).

Bei der Bearbeitung der gestrichenen Holzoberflächen sind staubarme Bearbeitungsverfahren zu wählen und die Schutzvorschriften nach TRGS 505 und TRGS 524 zu beachten.

Für die Entsorgung der Bearbeitungsrückstände der Gefahrstoffsanierung der Fenster sind die AVV-Nummern 170605* (Asbesthaltige Baustoffe, AVV-Nummer 170903* (Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten, Holz mit Holzschutzmitteln und Zusatzkriterium Schwermetalle) heranzuziehen.

Die Entsorgungsnachweise sind mit der Rechnung einzureichen.

Alle vorgenannten gefahrstoffbedingten Aufwendungen sind vom Bieter in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Schutzausrüstung / Entsorgung, etc.

Der Einsatz eines Spezialsaugers Staubklasse H (für schadstoffhaltige Farben) inkl. Filterwechsel, PSA Schutzausrüstung, Anzüge, Handschuhe, Staubmasken, Überziehschuhe, etc., sowie die Entsorgung der kontaminierten Folien, der PSA-Ausrüstung, der Schleifmaterialien und des Staubes sind in die Einheitspreise einzurechnen!

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.1. Titel: Erdgeschoss Fenster Typ 1.1 Nordseite**Typ 1.1 Elementbeschreibung
10 Stück Fensterelemente**Fensternummer:F--E-1-1_01, F--E-1_01, F--E-1_02,
F--E-2_01, F--E-2_02, F--E-2_03, F--E-2_04,
F--E-3-1_01, F--E-3-1_02, F--E-3-1_03

Historische Holzfenster zweiflügelig, Baujahr vor 1900

Blendrahmenfenster rechteckig

je Flügel 6 Glasfelder, 5 Sprossen

Rahmenaußenmaß ca. 1,20 * 2,75 m

Flügelaußenmaße 0.52 * 2,62 m

Glas: einfachverglast,

bauzeitliches Glas ca. 3mm, schwach gewellt, in Kittfalz

Beschläge: Espagnolette, Schwanenhalsruder, antiker runder Knopf, 6 Kloben; Einstemmänder, Zierknopf mit Spitze, weiß lackiert.Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Holzverkleidung unterhalb Fensterbank bis Sockelleiste

Begrenzungsflächen der Nische mit Wandmalerei

2.1.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel

Ein- und Ausbau der Fensterflügel sowie An- und Abfahrt von und zur Werkstatt.

Anzahl der Flügel 20 Stück.

1,00 Psch _____

2.1.20. Bearbeitung der Fenster

Bearbeitung der Fenster gemäß Leitbeschreibungen, Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

10,00 Stck _____

2.1.30. Glasarbeiten je Flügel

Verglasungsarbeiten gem. Leitungsbeschreibung

6 Stck. Gläser je Flügel

Abmessung je Glasfeld ca. 420 mm x 410 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

20,00 Stck _____

2.1.40. Farbbeschichtung Rahmen und Flügel gem. Leitbeschreibung

10 Stck. Fensterelemente

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem

Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material

gem. Leitungsbeschreibung.

66,00 m² _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.1.50. Schutzmaßnahme Staubschutzwand

Schutzwand für 10 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in gesonderter Position: 5.1.10

50,00 m²**2.1.60. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase, passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen, Fenstergröße über 3 bis 4 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters. Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fensterlaibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten.

35,00 m²**2.1.70. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages auf Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

13,00 m²**2.1.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Grobspanplatten herstellen beseitigen entsorg**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages auf Naturstein oder Parkett.

Abdeckung aus Grobspanplatten, Plattenstärke 19 mm mit Nut und Feder, herstellen und beseitigen.

25,00 m²**2.1.90. Zulage Musterfenster Typ 1.1 - Fensternummer: F_--E-1_01**

Zulage: Herstellen eines Musterfensters im Erdgeschoss, Typ 1.1, als vorgezogene Ausführung.

Fensternummer: F_--E-1_01

Das Fenster bleibt nach Freigabe eingebaut.

Das Musterfenster ist vorab bis spätestens 6 Wochen nach Auftragserteilung fertig zu stellen.

Abrechnung / Instandsetzung in Fensterposition.

In diese Position sind alle eventuellen Mehraufwandskosten und zusätzlichen Wegezeiten einzukalkulieren.

Die Grundleistungen sind in den Vorpositionen bereites berücksichtigt.

1,00 Psch

Summe Titel 2.1. Erdgeschoss Fenster Typ 1.1 Nordseite

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.2. Titel: Erdgeschoss Fenster Typ 1.2.1 Nordseite

**Typ 1.2.1 Elementbeschreibung
 4 Stück Fensterelemente**

Fensternummer:
 F_--E-3_01, F_--E-3_02, F_--E-3_04, F_--E-3_05

Historische Holzfenster zweiflügelig, Baujahr vor 1900
 Blendrahmenfenster rechteckig
 Innenanschlag Mauerfalz
 je Flügel 6 Glasfelder, 5 Sprossen
 Oberlicht halbkreisförmig, 5 Glasfelder, dreieckig,
 oben bogenförmig, 4 Sprossen

Rahmenaußenmaß ca.1,55 * 2,70 m
 Flügelaußenmaße 0.70 * 2,48 m
 Oberlicht 1,52 * 0,84 m
 Fensterkonstruktion
 2-flügelig, Kämpferprofil, Drehflügel
 feststehendes Feld oben, teilweise eingeschraubt
 Aufschlag nach innen

Glas: einfachverglast, in Kittfalz
 bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Beschläge: Treibstangenverschluss, 2 Treibriegel
 quadratisch, oben und unten, je Riegelstange: antiker runder
 Knopf, 6 Kloben; Einstemmbänder, Zierknopf mit Kugel,
 weiß lackiert.

Anstrich: Lackierung in deckenden Weißtönen

Einbausituation: Innenanschlag,
 Holzverkleidung unterhalb Fensterbank bis Sockelleiste
 Begrenzungsflächen der Nische mit Wandmalerei

2.2.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel inkl. Oberlicht

Ein- und Ausbau der Fensterflügel inkl. Oberlicht, sowie An-
 und Abfahrt von und zur Werkstatt.
 Anzahl der Flügel 8 Stück
 Anzahl der Oberlichter 4 Stück

	1,00 Psch		
--	-----------	--	--

2.2.20. Bearbeitung der Fenster

Bearbeitung der Fenster gemäß Leitbeschreibungen,
 Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

	4,00 Stck		
--	-----------	--	--

2.2.30. Bearbeitung der Oberlichter

Bearbeitung der Fensterflügel gemäß Leitbeschreibung,
 Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

	4,00 Stck		
--	-----------	--	--

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.2.40. Glasarbeiten je Flügel

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

6 Stck. Gläser je Flügel

Abmessung je Glasfeld ca. 575 mm x 375 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

8,00 Stck

2.2.50. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

Oberlicht halbkreisförmig

5 Glasfelder, dreieckig, oben bogenförmig

Fläche je Glasfeld ca. 0,11 qm

4 Sprossen

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

4,00 Stck

2.2.60. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlichter gem. Leitbeschreibung

4 Stck. Fensterelemente

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem

Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material

gem. Leitungsbeschreibung.

38,00 m²**2.2.70. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 4 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in gesonderter Position: 5.1.1022,00 m²**2.2.80. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase, passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen,

Fenstergröße über 3 bis 4 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten

nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie

vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters.

Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fensterlaibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten.

24,00 m²**2.2.90. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus

Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf

der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und

verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

4,00 m²**Summe Titel 2.2. Erdgeschoss Fenster Typ 1.2.1 Nordseite**

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.3. Titel: Erdgeschoss Fenstertür Typ 1.2.2 Nordseite**Typ 1.2.2 Elementbeschreibung****1 Stück Fenster- Türelement**

Fensternummer: T_--E-3_01

Historische Holzfenster zweiflügelig, Baujahr vor 1900

Blendrahmenfenster rechteckig

Innenanschlag Mauerfalz

je Flügel 6 Glasfelder, 5 Sprossen

Oberlicht halbkreisförmig, 5 Glasfelder, dreieckig, oben
bogenförmig, 4 Sprossen

Rahmenaußenmaß ca. 1,55 * 2,90 m

Flügelaußenmaße 0.70 * 2,68 m

Oberlicht 1,52 * 0,84 m

Fensterkonstruktion

2-flügelig, Kämpferprofil, Drehflügel

feststehendes Feld oben

Aufschlag nach innen

Glas: einfachverglast, in Kittfalz

bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Beschläge: Treibstangenverschluss, 2 Treibriegel

quadratisch, oben und unten, je Riegelstange: antiker runder

Knopf, 6 Kloben; Einstemmänder, Zierknopf mit Kugel,

weiß lackiert.

Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Holzverkleidung unterhalb Fensterbank bis Sockelleiste

Begrenzungsflächen der Nische mit Wandmalerei

2.3.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel inkl. OberlichtEin- und Ausbau der Fensterflügel inkl. Oberlicht, sowie An-
und Abfahrt von und zur Werkstatt.

Anzahl der Flügel 2 Stück

Anzahl der Oberlichter 1 Stück

1,00 Psch _____

2.3.20. Bearbeitung der FensterBearbeitung der Fenster gemäß Leitbeschreibungen,
Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

1,00 Stck _____

2.3.30. Glasarbeiten je Flügel

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

6 Stck. Gläser je Flügel

Abmessung je Glasfeld ca. 575 mm x 375 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

2,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.3.40. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

Oberlicht halbkreisförmig

5 Glasfelder, dreieckig, oben bogenförmig

Fläche je Glasfeld ca. 0,11 qm

4 Sprossen

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

1,00 Stck

2.3.50. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlicht gem. Leitbeschreibung

1 Stck. Fenster- Türelement

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem

Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material

gem. Leitungsbeschreibung.

10,00 m²**2.3.60. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 1 Stck. Fensternische aus geeigneter Folie

herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und

Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in

gesonderter Position: 5.1.10

6,00 m²**2.3.70. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und

Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase,

passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen,

Fenstergröße über 3 bis 4 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten

nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie

vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters.

Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fenster-

laibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der

Arbeiten.

6,00 m²**2.3.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus

Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf

der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und

verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

1,00 m²**Summe Titel 2.3. Erdgeschoss Fenstertür Typ 1.2.2 Nordseite**

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.4. Titel: Erdgeschoss Fenster Typ 2.1 Nord- und Südseite

**Typ 2.1 Elementbeschreibung
 6 Stück Fenster- Türelemente**

Fensternummer:
 T_--E-3-2_01, T_--E-3-2_03, T_--E-3-2_05, T_--E-3-2_07,
 T_--E-1-T_01, T_--E-1-T_03,

Historische Holzfenster feststehend, Baujahr vor 1900
 Blendrahmenfenster rechteckig
 mit feststehendem Oberlicht
 unterhalb des Kämpfers je Element 8 Glasfelder, 6
 waagerechte Sprossen
 4 senkrechte Sprossen, 3 Kreisflächen in der
 Sprossenkreuzung
 Oberlicht fest, 2-feldrig mit 2 Glasfelder

Rahmenaußenmaß ca.1,11 * 3,86 m inkl. Oberlicht
 Oberlicht 1,11 * 0,74 m
 Fensterkonstruktion
 1-flügelig fest, Kämpferprofil,
 feststehendes Feld oben

Glas: einfachverglast, in Kittfalz
 bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Anstrich: Lackierung in deckenden Weißtönen

Einbausituation: Innenanschlag,
 Nische komplett Holzvertäfelt

2.4.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterelement inkl. Oberlicht

Ein- und Ausbau der Fensterelemente sowie An- und Abfahrt
 von und zur Werkstatt.
 Anzahl der Elemente 6 Stück

	1,00 Psch		
--	-----------	--	--

2.4.20. Bearbeitung der Fenster

Bearbeitung der Fensterflügel gemäß Leitbeschreibung,
 Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

	6,00 Stck		
--	-----------	--	--

2.4.30. Glasarbeiten je Element

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung
 8 Stck. Gläser je Element
 Abmessung je Glasfeld ca. 430 mm x 420 mm
 Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

	6,00 Stck		
--	-----------	--	--

2.4.40. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung
 Oberlicht 2 Glasfelder, 1 Sprosse
 Abmessung je Glasfeld ca. 430 mm x 420 mm
 Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

	6,00 Stck		
--	-----------	--	--

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.4.50. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlichter gem. Leitbeschreibung

6 Stck. Fensterelemente

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material gem. Leitungsbeschreibung.

52,00 m²**2.4.60. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 6 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in gesonderter Position: 5.1.10

26,00 m²**2.4.70. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase, passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen, Fenstergröße über 3 bis 5 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters. Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fensterlaibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten.

28,00 m²**2.4.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

6,00 m²

Summe Titel 2.4. Erdgeschoss Fenster Typ 2.1 Nord- und Südseite

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.5. Titel: Erdgeschoss Fenster Typ 2.2 Nord- und Südseite**Typ 2.2 Elementbeschreibung
3 Stück Fenster- Türelemente**

Fensternummer:

T--E-3-2_02, T--E-3-2_06, T--E-1-T_02

Historische Holzfenster feststehend, Baujahr vor 1900

Innenanschlag Mauerfalz

Blendrahmenfenster rechteckig

mit feststehendem Oberlicht

unterhalb des Kämpfers 2-flügelig, Drehflügel

4 Glasfelder je Flügel und 3 waagerechte Sprossen

Oberlicht fest, 2-feldrig mit 2 Glasfeldern

Rahmenaußenmaß ca. 1,66 * 3,86 m inkl. Oberlicht

Flügelaußenmaße 0,81 * 3,12 m

Oberlicht 1,66 * 0,74 m

Fensterkonstruktion

2-flügelig, Kämpferprofil,

feststehendes Feld oben

Aufschlag nach innen

2 x Drehflügel,

Glas: einfachverglast, in Kittfalz

bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Beschläge: 2 Oliven, materialsichtig, Mitte achteckig

Treibriegel verdeckt, Schlüsselschloß

6 Kloben, schlicht, abgerundet, weiß lackiert.

Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Nische komplett Holzvertäfelt

2.5.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel inkl. OberlichtEin- und Ausbau der Fensterflügel sowie An- und Abfahrt von
und zur Werkstatt.

Anzahl der Flügel 6 Stück und 3 Stck. Oberlichter

1,00 Psch

2.5.20. Bearbeitung der FensterBearbeitung der Fenster gemäß Leitbeschreibungen,
Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

3,00 Stck

2.5.30. Glasarbeiten je Flügel

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

6 Stck. Gläser je Flügel

Abmessung je Glasfeld ca. 430 mm x 420 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

3,00 Stck

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.5.40. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung
Oberlicht 2 Glasfelder, 1 Mittelpfosten
Abmessung je Glasfeld ca. 430 mm x 420 mm
Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

3,00 Stck

2.5.50. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlichter gem. Leitbeschreibung

3 Stck. Fensterelemente
Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem
Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material
gem. Leitungsbeschreibung.

40,00 m²**2.5.60. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 3 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie
herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und
Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in
gesonderter Position: 5.1.10

30,00 m²**2.5.70. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und
Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase,
passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen,
Fenstergröße über 3 bis 4 m²
Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten
nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie
vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters.
Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fenster-
laibung.
Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der
Arbeiten.

20,00 m²**2.5.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus
Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf
der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und
verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

5,00 m²

Summe Titel 2.5. Erdgeschoss Fenster Typ 2.2 Nord- und Südseite

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.6. Titel: Erdgeschoss Fenster Typ 3 Südseite**Typ 3 Elementbeschreibung****2 Stück Fensterelemente**

Fensternummer:

F_-E-4_01, F_-E-4_02,

Historische Holzfenster zweiflügelig, Baujahr vor 1900

Blendrahmenfenster rechteckig

2-flügelig, Aufschlag nach innen

je Flügel 5 Glasfelder, 4 Sprossen

Rahmenaußenmaß ca.1,14 * 2,72 m

Flügelaußenmaße 0.52 * 2,62 m

Glas: einfachverglast,Beschläge: Espagnolette, Schwanenhalsruder, antiker runder Knopf, 6 Kloben; Einstemmbänder, Zierknopf mit Spitze, weiß lackiert.Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Holzverkleidung unterhalb Fensterbank bis Sockelleiste

Begrenzungsflächen der Nische mit Wandmalerei

2.6.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel

Ein- und Ausbau der Fensterflügel sowie An- und Abfahrt von und zur Werkstatt. Anzahl der Flügel 4 Stück

1,00 Psch _____

2.6.20. Bearbeitung der Fenster

Bearbeitung der Fenster gemäß Leitbeschreibungen, Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

2,00 Stck _____

2.6.30. Glasarbeiten je Flügel

Flügelaußenmaße 0.81 * 3,12 m

Oberlicht 1,66 * 0,74 m

4,00 Stck _____

2.6.40. Farbbeschichtung Rahmen und Flügel gem. Leitbeschreibung

2 Stck. Fensterelemente

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material gem. Leitungsbeschreibung.

13,00 m² _____**2.6.50. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 2 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in gesonderter Position: 5.1.10

10,00 m² _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.6.60. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase, passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen, Fenstergröße über 3 bis 4 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters. Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fensterlaibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten.

7,00 m²**2.6.70. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages auf Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

2,50 m²**2.6.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Grobspanplatten herstellen beseitigen entsorg**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages auf Naturstein oder Parkett.

Abdeckung aus Grobspanplatten, Plattenstärke 19 mm mit Nut und Feder, herstellen und beseitigen.

2,50 m²

Summe Titel 2.6. Erdgeschoss Fenster Typ 3 Südseite

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.7. Titel: Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Ostseite**Typ Tür Ost Elementbeschreibung
1 Stück Türelement mit Oberlicht**

Nummer: T_-E-3-2_04

Historische Holzfenster zweiflügelig, Baujahr vor 1900

Blendrahmenfenster rechteckig

Innenanschlag Mauerfalz

je Flügel 4 Glasfelder, 3 Sprossen

je 1 Holzkassette unten

Oberlicht 2 Glasfelder, 1 Sprosse (vergittert)

Rahmenaußenmaß ca. 1,86 * 3,86 m, inkl. Oberlicht

Flügelaußenmaße 0.81 * 3,12 m

Oberlicht 1,86 * 0,74 m

2-flügelig, Kämpferprofil,

feststehendes Feld oben

Aufschlag nach innen

2 x Drehflügel,

Glas: einfachverglast, in Kittfalz

bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Beschläge: Treibstangenverschluss, 2 Treibriegel

quadratisch, oben und unten, je Riegelstange: antiker runder

Knopf, 6 Kloben; Einstemmbänder, Zierknopf mit Kugel,

weiß lackiert.

Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Holzverkleidung unterhalb Fensterbank bis Sockelleiste

Begrenzungsflächen der Nische mit Wandmalerei

2.7.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel inkl. OberlichtEin- und Ausbau der Fensterflügel inkl. Oberlicht, sowie An-
und Abfahrt von und zur Werkstatt.

Anzahl der Flügel 2 Stück

Anzahl der Oberlichter 1 Stück

1,00 Psch _____

2.7.20. Bearbeitung der TürBearbeitung der Tür gemäß Leitbeschreibungen,
Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

1,00 Stck _____

2.7.30. Glasarbeiten Türflügel

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

4 Stck. Gläser je Flügel

Abmessung je Glasfeld ca. 640 mm x 440 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

2,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.7.40. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung
Oberlicht 2 Glasfelder, 1 Mittelposten
Abmessung je Glasfeld ca. 640 mm x 440 mm
Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

1,00 Stck

2.7.50. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlicht gem. Leitbeschreibung

1 Stck. Türelement
Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem
Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material
gem. Leitungsbeschreibung.

15,00 m²**2.7.60. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 1 Stck. Fensternischen aus geeigneter Folie
herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und
Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in
gesonderter Position: 5.1.10

7,50 m²**2.7.70. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und
Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase,
passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen,
Fenstergröße über 3 bis 4 m²
Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten
nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie
vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters.
Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fenster-
laibung.
Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der
Arbeiten.

15,00 m²**2.7.80. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus
Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf
der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und
verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

1,50 m²

Summe Titel 2.7. Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Ostseite

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

2.8. Titel: Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Südseite**Typ Tür Süd Elementbeschreibung
2 Stück Türelement mit Oberlicht**

Nummer: T_-E-1-T_01, T_-E-2-F_02

Historische Holzfenster feststehend, Baujahr vor 1900

Innenanschlag Mauerfalz

Blendrahmenfenster rechteckig

mit feststehendem Oberlicht

unterhalb des Kämpfers 2-flügelig

5 Holzkassetten je Flügel

Oberlicht fest, 2-feldrig mit 2 Glasfeldern

Rahmenaußenmaß ca. 1,66 * 3,86 m inkl. Oberlicht

Flügelaußenmaße 0,81 * 3,12 m

Oberlicht 1,66 * 0,74 m

Fensterkonstruktion

2-flügelig, Kämpferprofil,

feststehendes Feld oben

Aufschlag nach innen

2 x Drehflügel,

Glas: einfachverglast, in Kittfalz

bauzeitliches Glas ca. 3mm,

Beschläge: 2 Oliven, materialsichtig, Mitte achteckig

Treibriegel verdeckt, Schlüsselschloß, 6 Kloben, schlicht,

abgerundet, weiß lackiert.

Anstrich: Lackierung in deckenden WeißtönenEinbausituation: Innenanschlag,

Nische komplett Holzvertäfelt

2.8.10. Transport und Ein- und Ausbau Fensterflügel inkl. Oberlicht

Ein- und Ausbau der Fensterflügel inkl. Oberlicht, sowie An- und Abfahrt von und zur Werkstatt.

Anzahl der Flügel 2 Stück

Anzahl der Oberlichter 1 Stück

1,00 Psch _____

2.8.20. Bearbeitung der Tür

Bearbeitung der Tür gemäß Leitbeschreibungen, Vorbemerkungen und Leistungsbeschreibung

2,00 Stck _____

2.8.30. Glasarbeiten je Oberlicht

Verglasungsarbeiten gem. Leistungsbeschreibung

Oberlicht 2 Glasfelder, 1 Mittelposten

Abmessung je Glasfeld ca. 640 mm x 440 mm

Inkl. Verglasungsmaterial: Kitt, Dichtstoffe, Glasecken, etc.

1,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

2.8.40. Farbbeschichtung Rahmen, Flügel u. Oberlicht gem. Leitbeschreibung

2 Stck. Fenster- Türelement

Vor- und Endbehandlung der Rahmen in eingebautem Zustand, der Flügelrahmen in der Werkstatt inkl. Material gem. Leitungsbeschreibung.

26,00 m²**2.8.50. Schutzmaßnahme Staubschutzwand**

Schutzwand für 2 Stck. Türnischen aus geeigneter Folie herstellen und wieder abbauen, bei Schleifarbeiten und Arbeiten mit schadstoffhaltigen Anstrichen.

Fein-Reinigung des gesamten Arbeitsbereiches in gesonderter Position: 5.1.10

15,00 m²**2.8.60. Verschluss der Fensteröffnungen mit OSB-Platten**

OSB-Platte als vertikaler provisorischer Witterungs- und Einbruchschutz der Fensteröffnungen für die Bauphase, passend zu den jeweiligen Öffnungsmaßen, Fenstergröße über 3 bis 4 m²

Rahmen als Holzkonstruktion aus Kanthölzern / Dachlatten nach Aufmaß liefern, herstellen und montieren sowie vorhalten für die Dauer der Bearbeitungszeit des Fensters. Befestigung durch Verkeilen aussenseitig in der Fensterlaibung.

Demontage, Vertragen und Entsorgung nach Abschluss der Arbeiten.

15,00 m²**2.8.70. Schutzabdeck. Bodenbelag Vlies herstellen beseitigen entsorgen**

Begehbare Schutzabdeckung des Bodenbelages aus Parkett, Abdeckung aus Vlies, 270 g/m², Folie auf der Unterseite, Stöße überlappen, Ränder hochziehen und verkleben, herstellen, beseitigen, entsorgen.

1,50 m²

Summe Titel 2.8. Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Südseite

Summe Kapitel 2. INSTANDSETZUNG, NEUVERGLASUNG, BESCHICHTUNG VON BESTANDSFENSTERN

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

3. Kapitel: INSTANDSETZUNG BESCHLÄGE UND AUSBESSERUNGEN**3.1. Titel: Instandsetzung Beschläge****3.1.10. Instandsetzung der Kippflügel-Stellscheren**

Instandsetzung der Kippflügel-Stellscheren der Oberlicht-Kippflügel und Zubehör vollständig demontieren und kennzeichnen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend,

mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge und Gestänge.

3,00 Stck _____

3.1.20. Instandsetzung der Kippscherengestänge

Instandsetzung der Kippscherengestänge der Oberlicht-Kippflügel, Einzel-Oberlichtbedienung

Vorhandene Bediengestänge inkl. Umlenkungen und Zubehör vollständig demontieren und kennzeichnen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend,

mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder

zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge und Gestänge.

3,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

3.1.30. Instandsetzung Fensterflügelverriegelung, Treibriegelelement

Instandsetzung der Standard-Flügelverriegelungen der Fenster- Drehflügel.

Fensterflügelverriegelung als Treibriegelelement mit verdeckt liegender nach oben und unten ausfahrender Verriegelungsstange und Getriebe demontieren und in Stand setzen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend, mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge und Gestänge.

24,00 Stck _____

3.1.40. Instandsetzung Fensterflügelverriegelung, Espagnoletten/Ruderstangen

Instandsetzung der Espagnoletten/Ruderstangen-Verriegelung, der Fenster-Drehflügel.

Alter der best. Verriegelungen ca. 10 Jahre, in gutem Zustand.

Aufliegende Fensterflügelverriegelung als Espagnoletten/Ruderstangen-Verriegelung demontieren und in Stand setzen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend, mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge und Gestänge.

10,00 Stck _____

3.1.50. Instandsetzung Fitschbänder

Instandsetzung der Fitschbänder an Dreh- und Kippflügeln an Oberlichten und unteren Flügeln.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend, mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge.

104,00 Stck _____

3.1.60. Instandsetzung der Dornzwangsverriegelung

Instandsetzung der Dornzwangsverriegelung der Dreh-Flügel. Vorhandene Oliven vollständig demontieren und Kennzeichnen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend,

mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Aluminiumteile reinigen unter Zugabe von geeigneten Reinigungsmitteln sowie Entfernen von vorhandenen Farbverschmutzungen.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder

zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge.

4,00 Stck _____

3.1.70. Instandsetzung der Vorreiber-Verriegelungen der Oberlichtflügel

Instandsetzung der Schiebeverriegelungen der Oberlichtflügel.

Vorhandene Verriegelung demontieren und Kennzeichnen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend,

mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder

zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge.

8,00 Stck _____

3.1.80. Instandsetzung der Öffnungsbegrenzer der Drehflügel

Instandsetzung der Öffnungsbegrenzungs-Gestänge der Dreh-Flügel.

Vorhandene Gestänge demontieren und Kennzeichnen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend, mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen, wieder zusammensetzen, montieren und gangbarmachen durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge.

10,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

3.1.90. Instandsetzung von aussenseitigen Flügelfeststellern der Drehflügel

Instandsetzung von aussenseitig vorhandenen Flügelfeststellern der Drehflügel aus Feststellhebel mit Kammfräsung zum Einhängen in den unteren Blendrahmen.

Stahlteile anschleifen und reinigen.

Farbbeschichtung sämtlicher Stahlteile im gleichen Farbton wie die Fenster- Türelemente, nach Wahl des Auftraggebers.

Lackierung auf Acrylharzbasis, PU-verstärkt, wasserbasierend, mit Grundierung, Zwischen- und Schlussbeschichtung.

Sämtliche Teile auf Vollständigkeit und Funktion prüfen und Gangbarmachen der Flügel durch Einstellen und ölen sämtlicher Beschläge, Bänder und Gestänge.

24,00 Stck _____

Summe Titel 3.1. Instandsetzung Beschläge _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

3.2. Titel: Ausbesserungsarbeiten an Holzteilen**3.2.10. Ausbessern von Oberflächenschäden an Holzteilen, Tiefe <=5mm**

Bearbeiten von Schäden wie z.B. Risse an lackierten Holzflächen.

Entfernen der vorhandenen Lackschichten und Farbbreuten an der beschädigten Holzfläche bis auf das unbehandelte Holz. Holzfeuchte überprüfen (max. 18%).

Vorbehandlung der rohen Holzoberflächen mit geeigneter Spachtelgrundierung grundieren. Füllen der Risse und Löcher mit Zwei-Komponenten-Spachtelmasse, luftfrei verpressen, ausspachteln und ggf. modellieren.

Nach Aushärtung der Spachtelmasse, alle Reparaturstellen planeben verschleifen.

Tiefe der Beschädigungen <= 5mm

Abrechnung nach dm² gespachtelter Fläche.

100,00 dm² _____

3.2.20. Beseitigen von Oberflächenschäden an Holzteilen, Tiefe >5 bis 10mm

Bearbeiten von Oberflächenschäden durch z.B. Holzfäule an lackierten Holzflächen.

Entfernen der vorhandenen Lackschichten und Farbbreuten an der beschädigten Holzfläche bis auf das unbehandelte Holz. Entfernen aller beschädigten Holzfasern bis auf eine gesunde Holzstruktur, Sichtprüfung, ob das beschädigte Holz vollständig entfernt wurde.

Holzfeuchte überprüfen (max. 18%).

Rohes Holzoberflächen mit geeigneter Spachtelgrundierung grundieren. Bearbeitete Stellen mit Zwei-Komponenten-Spachtelmasse benetzen, luftfrei verpressen, ausspachteln und ggf. modellieren.

Nach Aushärtung der Spachtelmasse, alle Reparaturstellen planeben verschleifen

Tiefe der Beschädigungen > 5 bis 10mm

Abrechnung nach dm² gespachtelter Fläche.

100,00 dm² _____

3.2.30. Reparatur beschädigter Holzteile mittels Vierung bis 20cm²

Reparatur beschädigter, defekter Holzteile mittels Teilerneuerung schadhafter Bereiche durch Einsetzen von neuen Holzbauteilen ("Vierung"), an geradem Bauteil passgenau einsetzen, Holzart Eiche, Oberfläche eben, einschl. Ausarbeiten der Einbaustelle, kleben mit geeignetem Klebemittel, angleichen der Oberfläche an Kanten und Profile, 3-seitig sichtbar, Einzelfläche bis 20 cm², Dicke mind. 2 cm.

100,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

3.2.40. Reparatur beschädigter Holzteile mittels Vierung 20-50cm2

Reparatur beschädigter, defekter Holzteile mittels Teilerneuerung schadhafter Bereiche durch Einsetzen von neuen Holzbauteilen ("Vierung"), an geradem Bauteil passgenau einsetzen, Holzart Eiche, Oberfläche eben, einschl. Ausarbeiten der Einbaustelle, kleben mit geeignetem Klebemittel, angleichen der Oberfläche an Kanten und Profile, 3-seitig sichtbar, Einzelfläche 20-50 cm2, Dicke mind. 2 cm.

48,00 Stck

3.2.50. Austausch beschädigter bzw. verfallener Holzteile, Wetterschenkel

Beschädigte bzw. verfallene Holzteile wie z.B. Wetterschenkel fachgerecht entfernen und ersetzen, Holzteile entsprechend der vorhandenen Profilierung nachgearbeitet und eingepasst.
Holzart Eiche analog Bestand.
Leistung einschließlich sämtlicher Verbindungsmittel.
Mindestabrechnungsmenge je auszutauschendem Teil 0,5 Meter.

Aufgenommene Stoffe sammeln, im staubdichten, geschlossenen Behälter des AN lagern, Behältergröße über 5 bis 7 m3, auf LKW des AN laden, transportieren, Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Altholzkategorie A IV, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.

25,00 m

3.2.60. Austausch beschädigter bzw. verfallener Holzteile, Sprossen

Beschädigte bzw. verfallene Holzteile wie z.B. Sprossen fachgerecht entfernen und ersetzen, Holzteile entsprechend der vorhandenen Profilierung nachgearbeitet und eingepasst.
Holzart Eiche analog Bestand.
Leistung einschließlich sämtlicher Verbindungsmittel.
Mindestabrechnungsmenge je auszutauschendem Teil 0,5 Meter.

Aufgenommene Stoffe sammeln, im staubdichten, geschlossenen Behälter des AN lagern, Behältergröße über 5 bis 7 m3, auf LKW des AN laden, transportieren, Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Altholzkategorie A IV, Mengenermittlung nach Aufmaß, die Entsorgung wird gesondert vergütet.

25,00 m

Summe Titel 3.2. Ausbesserungsarbeiten an Holzteilen

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

3.3. Titel: Diverses

3.3.10. Bauanschlussfugen aussen, bis 15mm

Herstellen von dauerelastischen Bauanschlussfugen zwischen Bestands-Holzfenster und Massivwand/Fenstergewände aus Sandsteinmauerwerk mit geeignetem elastoplastischem Silikon- Fugenmaterial in Fensterfarbe, wind- und schlagregendicht, wetterbeständig, UV-beständig. Breite der Bauanschlussfugen bis 15mm. Farbe: im RAL-Farbton nach Wahl des AG, Farbton angepasst an Sandstein-Fenstergewände.

125,00 m

3.3.20. Bauanschlussfugen aussen, >15-20mm

Herstellen von dauerelastischen Bauanschlussfugen zwischen Bestands-Holzfenster und Massivwand/Fenstergewände aus Sandsteinmauerwerk mit geeignetem elastoplastischem Silikon- Fugenmaterial in Fensterfarbe, wind- und schlagregendicht, wetterbeständig, UV-beständig. Breite der Bauanschlussfugen > 15mm bis 20mm. Farbe: im RAL-Farbton nach Wahl des AG, Farbton angepasst an Sandstein-Fenstergewände.

125,00 m

Summe Titel 3.3. Diverses

Summe Kapitel 3. INSTANDSETZUNG BESCHLÄGE UND AUSBESSERUNGEN

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

4. Kapitel: NEUE FENSTER

Leitbeschreibung für neu einzubauende Sprossenfenster im EG

Leitbeschrieb für neue Holzfenster nach Vorbild. (nicht historisch)

Diese sind gemäß nachfolgend beschriebener Konstruktion herzustellen.

- Holzart: Kiefer, technisch getrocknet auf max. 15% Holzfeuchte.
Bei schichtverleimten Hölzern dürfen die Decklamellen nicht keilgezinkt sein.

- Profil: IV 68 - Rahmen 68 / 68, Flügel 68 / 68, verdübelte Ecken, verleimt mit D4 Leimen nach EN 204

Ausführung: **Stufenfalz - Fenster ohne Regenschiene**

Saubere, glatte, hydrofeingehobelte Oberfläche, doppelt überfälszte Profile, alle Kanten gerundet. Profilausbildung der Elemente nach DIN 68121.

Innenfensterbankanschlussfalz. Weichfedernde Dichtung Deventer Farbe Weiß außerhalb der Bewitterungszone umlaufend, zusätzliche Dichtung im Flügelüberschlag.

Anstelle der Alu-Regenschiene kommt ein Stufenfalz zur Ausführung.

Nachfolgende Konstruktion ist zwingend erforderlich:

- Untere Flügelrahmen mit angefrästem Wetterschenkel, aus einem Stück gefertigt

- Angefräste Profilleiste auf den unteren Blendrahmen und Kämpfer, aus einem Stück gefertigt. Kämpferansichtsbreite mit Flügelhölzern max. 145 mm.

- Innere Schlagleiste bei Stulpflügeln, dadurch mittig auf dieser Schlagleiste sitzende Griffolive. Stulpbreite max. 104 mm. (Siehe gesonderte Position)

- Glasfalzwange und Sprossenschräge 30°

Sonderprofilierungen bei Wetterschenkel und Profilleisten müssen individuell der Fensterarchitektur angepasst werden.

Sprossen: << Original Sprosse 22 >>

Sprossenteilung handwerklich verarbeitet, außen fest mit dem Flügelrahmen verdübelt, innen ein auswechselbarer Sprossenrahmen. Kreuzverbindungen und T-Anschlüsse gefräst, überplattet, gedübelt und verleimt. Isolierglas mit eingelegtem Thermix-Sprossenprofil im Scheibenzwischenraum.

Angebotenes Rahmensystem in den Positionen anzugeben.

Beschlagsysteme mit dem RAL-Gütezeichen.

Dreidimensional stufenlos einstellbare Scheren- und Ecklager, regulierbarer Anpressdruck, bei Ausführung als Drehkipplügel incl. einbruchhemmender

Grundsicherheit und Fehlschaltsicherung, Kippflügel mit Putz- und Fangschere (bei Rundbogen und einigen Sonderbogenformen nicht möglich)

Bei zu geringer Flügelhöhe kann generell keine Putz und Fangschere mehr eingebaut werden. Daher ist beim kompletten Öffnen zum Reinigen erhöhte Sorgfalt erforderlich.

Angebotenes Fabrikat in den Positionen anzugeben:

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Bauphysikalische Anforderungen an neue Fensterbauteile

Anforderungen an neue Fensterbauteile mit Wärmeschutzverglasung:

Fensterbauart / Rahmen und Flügel:

$U_f \leq 1,4 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ nach DIN EN ISO 10077

$U_w \leq 1,30 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ nach DIN EN ISO 10077-1 und V DIN 4108-4

Verglasung:

$U_g \leq 1,1 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ nach DIN EN 673 mit wärmetechnisch verbessertem Randverbund des Glases. Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung nach DIN EN 410 $g \leq 0,55$

Schallschutz:

Erforderliches Schalldämm-Maß im eingebauten Zustand erf. $R_w = 32 \text{ db}$

Dichtheit:

Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12 207 Klasse 3

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Leitbeschreibung Holzschutz / Oberflächenbehandlung Sprossenfenster EG

Holzschutz:

Als Grundlage für den Holzschutz gilt DIN 68800. Als Holzschutzmittel sind ausschließlich solche Mittel anzuwenden, deren Anstrichverträglichkeit nachgewiesen ist.

Das Anstrichsystem ist nach der Tabelle "Anstrichgruppen für Fenster und Außentüren" auszuwählen. Das Anstrichmittel muss DIN 18 363 und den "Technischen Richtlinien für Fensteranstriche" entsprechen.

Oberflächenbehandlung: Acrylsystem

Imprägnierung mit einem Bioziedfreiem Holzschutzmittel

Grundierung mit aromatenfreier Acryl-Grundierung.

Mindestens zwei Lackiervorgänge mit aromatenfreiem, ventilierendem, blockfesten, schlag- und stoßfestem, vergilbungsbeständigen Acryl-Fensterlack mit den hierfür notwendigen Vor- und Endbehandlungen.

Trockenschichtdicke von 100 µm.

Beschlagteile und sonstige Metallteile sind nach der Fertigstellung der Oberfläche anzubringen.

Die Anlieferung der Fenster an die Baustelle darf erst nach

Fertigstellung der Oberfläche erfolgen (DIN 18355, Punkt 3.13.3.2).

Fehlstellen der Oberflächenbehandlung sind nach Einbau der Fenster nachzubessern.

Oberflächen:

Alle Holzteile sind imprägniert, grundiert und deckend endbeschichtet zu liefern.

Angebotenes Beschichtungssystem in den Positionen anzugeben.

Alle Holzteile der neuen und alten Fenster sollen wie folgt beschichtet werden.

Innen:

NCS S 0502-Y oder NCS S 1002-Y

Außen:

NCS S 8010-Y30R

Die Farben sind vor der Verarbeitung auf Eignung zu prüfen und mit der Denkmalbehörde abzustimmen.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

Ausführungsunterlagen / Werkstattzeichnungen/ Maßaufnahme

Alle vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Planungsunterlagen für die Gestaltung der Fassade gelten als verbindlich.

Die Erstellung der Montagezeichnungen ist Aufgabe des Auftragnehmers.

Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die Werkstattzeichnungen mit Genehmigungsvermerk durch den Architekten zurückgegeben sind.

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen: Ausführungszeichnungen einschl. Übersicht- und Detailzeichnungen sowie Stücklisten, in Papierform und auf Datenträger, in den Datenformaten DXF und PDF.

Die Pläne sind zur Prüfung und Freigabe durch den Architekten in dreifacher Ausfertigung vorzulegen.

Bei Übergabe ist eine Plan- und Systemdarstellung der Fensterelemente mit Materialspezifikation und Bezeichnung der Einzelteile und Werkstoffe, sowie eine Produktbeschreibung, Pflegeanweisung und Gebrauchsanweisung in mind. 2-facher Ausfertigung der Schlussrechnung beizulegen.

Der Auftragnehmer hat rechtzeitig eine Maßaufnahme durchzuführen und in einem Messprotokoll festzuhalten, aus dem eventuelle Maßabweichungen am Rohbau ersichtlich sind. Bei unzulässig großen Bauleranzien sind diese der Bauleitung unverzüglich anzumelden.

Höhenangaben werden je Gebäudeabschnitt und Geschoss als Meterriss bauseits vorgegeben.

Der Auftragnehmer hat dem Bauherren die technischen Datenblätter der verwendeten Produkte zu übergeben.

Statische Nachweise

Alle erforderlichen statischen Nachweise sind vom AN zu erbringen.

Vorlage von Materialmustern

Die einzusetzenden Materialien (Oberflächenbeschichtung, Beschläge etc.) sind rechtzeitig vor der Ausführung, auch ohne unmittelbare Aufforderung durch den AG, durch den AN als Handmuster vorzulegen und durch den AG zur Ausführung freizugeben.

Hinweis Bauablauf

Eine Feinjustierung der Fensterflügel ist zum Ende der Baumaßnahme nach Fertigstellung der Ausbauarbeiten vorzusehen.

Aus diesem Arbeitsablauf resultierende Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

4.1. Titel: NEUE SPROSSENFENSTER IM EG WESTSEITE**Ausbau und Entsorgung der Bestandsfenster**

Ausbau und Entsorgung NICHT Historischer Holzfenster Baujahr ca. nach 1955.
Einschl. Blendrahmen, Flügeln, Verglasungen und rückstandsfreier Entfernung von dauerelastischen Anschlussfugen an das Bauwerk im Außenbereich, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3,5 m.

Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), ohne Untergrundbeschädigung, aufgenommene Stoffe sammeln, im Behälter des AN lagern, Behältergröße über 5 bis 7 m³, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, einschl. Entsorgungsgebühren. Altholz Kategorie IV

4.1.10. Nicht historische Fenster ca. 1,18 x 2,20 m (Westseite)

Fensternummer:

F_-E12_01, F_-E12_02, F_-E12_03,

Ausbau und Entsorgung von NICHT Historischen Holzfenster
Baujahr nach 1955.

Blendrahmenfenster rechteckig
mit Kämpfer und Oberlicht
2 x 2 Drehflügel, Innenanschlag Mauerfalz
Rahmenaußenmaß ca. 1,18 * 2,20 m

Hauptflügel 2x ca. 0,50 * 1,20 m
je Hauptflügel 3 Glasfelder, 2 Sprossen
3 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Oberlichtflügel 2x ca. 0,50 * 0,80 m
je Oberlichtflügel 2 Glasfelder, 1 Sprosse
2 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

3,00 Stck

4.1.20. Nicht historische Fenster ca. 1,18 x 2,62 m (Westseite)

Fensternummer:

F_-E13_01, F_-E-1-1_02

Ausbau und Entsorgung von NICHT Historischen Holzfenster
Baujahr nach 1955.

Blendrahmenfenster rechteckig
mit Kämpfer und Oberlicht
2 x 2 Drehflügel, Innenanschlag Mauerfalz
Rahmenaußenmaß ca. 1,18 * 2,62 m

Hauptflügel 2x ca. 0,50 * 1,20 m
je Hauptflügel 3 Glasfelder, 2 Sprossen
3 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Oberlichtflügel 2x ca. 0,50 * 1,20 m
je Oberlichtflügel 3 Glasfelder, 2 Sprosse2
3 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

2,00 Stck

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

4.1.30. Erschwerniszulage wegen Vergitterung

Fensternummer: F_-E-1-1_02

Erschwerniszulage - Vergitterung des Fensters von außen erschwert die Bearbeitung des Fensters vor Ort.

1,00 St _____

Neue Fenster

Herstellen, Liefern und Montage von Fenstern, Beschlägen, und aller dazu notwendigen Kleinteile.

Die neuen Sprossenfenster sind in Form und Gestaltung gem. den ausgebauten Fenstern und der Leitbeschreibungen herzustellen.

4.1.40. Zeichnungen anfertigen Ausführungszeichnung

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen:

Ausführungszeichnungen einschl. Übersicht- und Detailzeichnungen, in Papierform und auf Datenträger, in den Datenformaten DXF und PDF.

1,00 St _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
Planung:

Pos.Nr. Einheitspr. EUR Gesamtpr. EUR

4.1.50. Fenster ca. 1,18 x 2,20 m (Westseite)

Fensternummer:
F_-E12_01, F_-E12_02, F_-E12_03,

Blendrahmen-Stulpfenster rechteckig
mit Kämpfer und Oberlicht
2 x 2 Drehflügel
Rahmenaußenmaß ca.1,18 * 2,20 m

Hauptflügel 2x ca. 0,50 * 1,20 m
je Hauptflügel 3 Glasfelder, 2 Sprossen
3 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Oberlichtflügel 2x ca. 0,50 * 0,80 m
je Oberlichtflügel 2 Glasfelder, 1 Sprosse
2 Stck. Gläser je Flügel
Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Vom Bieter anzugeben:

Angebotenes Rahmensystem gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotenes Beschlagsfabrikat gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotenes Holzschutzfabrikat gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotener Farbaufbau gem. Leitbeschreibung:

Imprägnierung: '.....'

Grundierung: '.....'

Zwischenbeschichtung: '.....'

Endbeschichtung: '.....'

3,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

4.1.60. Fenster ca. 1,18 x 2,62 m (Westseite)

Fensternummer:
 F_-E13_01, F_-E-1-1_02

Blendrahmen-Stulpfenster rechteckig
 mit Kämpfer und Oberlicht
 2 x 2 Drehflügel
 Rahmenaußenmaß ca.1,18 * 2,62 m

Hauptflügel 2x ca. 0.50 * 1,20 m
 je Hauptflügel 3 Glasfelder, 2 Sprossen
 3 Stck. Gläser je Flügel
 Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Oberlichtflügel 2x ca. 0,50 * 1,20 m
 je Oberlichtflügel 3 Glasfelder, 2 Sprosse2
 3 Stck. Gläser je Flügel
 Abmessung je Glasfeld ca. 410 mm x 390 mm

Vom Bieter anzugeben:

Angebotenes Rahmensystem gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotenes Beschlagsfabrikat gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotenes Holzschutzfabrikat gem. Leitbeschreibung:

'.....'

Angebotener Farbaufbau gem. Leitbeschreibung:

Imprägnierung: '.....'

Grundierung: '.....'

Zwischenbeschichtung: '.....'

Endbeschichtung: '.....'

2,00 Stck _____

4.1.70. Montage Fenstergriffe aus Aluminium, abschließbar

Neue Fenstergriffe gem. Vorbescrieb, abschließbar, liefern und an Bestandsfenster montieren.

Vom Bieter anzugeben:

Angebotenes Fabrikat:

'.....'

3,00 St _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

4.1.80. Erschwerniszulage wegen Vergitterung

Fensternummer: F_-E-1-1_02

Erschwerniszulage - Vergitterung des Fensters von außen
erschwert die Bearbeitung des Fensters vor Ort.

1,00 St

Summe Titel 4.1. NEUE SPROSSENFENSTER IM EG WESTSEITE

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

4.2. Titel: NEUE FENSTER IM UNTERGESCHOSS

Hinweis zur Montage

Die nachfolgend beschriebenen Fenster können erst nach der Gewölbesanierung des Umlaufs erfolgen.

Leitbeschreibung Fenster im Untergeschoss

Leitbeschreibung für neue einfach Holzfenster (nicht historisch)

Diese sind gemäß nachfolgend beschriebener Konstruktion herzustellen.

- Profil Isolierglasfenster IV 68 bzw. nach Erfordernis der Fensterstatik.

- Profilgrößen: Rahmen 68 * 75 mm Flügel 68 * 68 mm,

- Konstruktion: Rahmen und Flügel doppelt verzapft und wasserfest verleimt, Flügel mit zusätzlichem Beizapfen, mit umlaufender Gummilippendichtung (hell) und Abstandshalter/Randverbund im SZR in Farbton RAL 9018.

- Holzart: Kiefer lamelliert (technisch getrocknet auf max.15% Holzfeuchte) Decklagen ohne Keilzinkung.

Oberfläche: natur lasiert.

Der Fensterflügel lässt sich in den Umlauf öffnen.

Beschlagsysteme mit dem RAL-Gütezeichen.

Dreidimensional stufenlos einstellbare Scheren- und Ecklager, regulierbarer Anpressdruck, bei Ausführung als Drehkipplügel, Kippflügel mit Putz- und Fangschere

(bei Rundbogen und einigen Sonderbogenformen nicht möglich)

Bei zu geringer Flügelhöhe kann generell keine Putz und Fangschere mehr eingebaut werden.

Daher ist beim kompletten Öffnen zum Reinigen erhöhte Sorgfalt erforderlich.

4.2.10. Zeichnungen anfertigen Ausführungszeichnung

Vom AN sind folgende Zeichnungen anzufertigen:

Ausführungszeichnungen einschl. Übersicht- und Detailzeichnungen, in Papierform und auf Datenträger, in den Datenformaten DXF und PDF.

1,00 St _____

4.2.20. Fenster oben mit Bogen 0,95 x 0,95 m, Dreh-Kipp, klar

Fensternummer.

F_-1U-5-1_01, F_-1U-5-1_02, F_-1U-5-1_03

Fenster einflügelig

Fenstergrundmaß: b = 950 x h = 950 mm

oben bogenförmig

Verglasung: klar

Beschlag: 1 x Dreh-Kipp

Griffolive: Standard

3,00 Stck _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

4.2.30. Fenster rechteckig 1,11 x 0,79 m, Dreh-Kipp, klar

Fensternummer: F_-1U-5-1_04

Fenster einflügelig
 Fenstergrundmaß: b = 1.110 x H = 790 mm
 Verglasung: klar
 Beschlag: 1 x Dreh-Kipp
 Griffolive: Standard

1,00 Stck _____

4.2.40. Bogenfenster 1,40 x 0,70 m, Kipp, klar

Fensternummer: F_-1U-5-1_05

Fenster einflügelig
 Fenstergrundmaß: b = 1.400 x h = 700 mm
 halbkreisförmig
 Verglasung: klar
 Beschlag: 1 x Kipp
 Griffolive: Standard

1,00 Stck _____

4.2.50. Fenster rechteckig 0,79 x 0,79 m, Dreh-Kipp, klar

Fensternummer: F_-1U-5-1_06

Fenster einflügelig
 Fenstergrundmaß: 790 x 790 mm
 Verglasung: klar
 Beschlag: 1 x Dreh-Kipp
 Griffolive: Standard

1,00 Stck _____

4.2.60. Bogenfenster 1,90 x 0,95 m, Kipp, klar

Fensternummer: F_-1U-1_01

Fenster einflügelig
 Fenstergrundmaß: 1.900 x 950 mm
 halbkreisförmig
 Verglasung: klar
 Beschlag: 1 x Kipp
 Griffolive: Standard

1,00 Stck _____

Summe Titel 4.2. NEUE FENSTER IM UNTERGESCHOSS _____

Summe Kapitel 4. NEUE FENSTER _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

5. Kapitel: SONSTIGES

5.1. Titel: REINIGUNG

Qualität der Reinigung von Bauteiloberflächen - Hinweistext

Reinigung nach Entfernung der Farbbeschichtung von best. Fensterrahmen, zur Restentfernung von PCP-, Blei- und Zink-haltigen Stäuben und sonstigen staubförmigen Belastungen.

Die Reinigung wird nur einmal vergütet, unabhängig von der Häufigkeit der tatsächlichen Reinigungsstufen und -Leistungen auf derselben Fläche.

Reinigungsziel: Staubfreiheit der Sanierungsbereiche - Visuelle Kontrolle des Sanierungsbereiches auf Staubfreiheit (es dürfen keine sichtbaren Staubablagerungen auf Bauteiloberflächen vorhanden sein).

Besonderer Hinweis zum technischen Abnahmeprovorgang "visuelle Kontrolle"

Im Abnahmeprovorgang "visuelle Kontrolle" wird die rückstandslose Entfernung des Schadstoffes sowie die Staubfreiheit der Arbeitsbereiche nach der Feinreinigung durch eine in Augenscheinnahme der Fachbauleitung des Auftraggebers geprüft.

Sollte es hinsichtlich des Reinigungszustandes bzw. der Reinigungsqualität von Bauteiloberflächen innerhalb der Sanierungsbereich zu Meinungsverschiedenheiten zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber kommen, wird der Sanierungserfolg durch die Entnahme von Staubkontaktproben nach VDI 3877 verifiziert.

5.1.10. Grob- und Feinreinigung der Laibungsnischen

Reinigung zur Restentfernung von PCP-, Blei- und Zink-haltigen Stäuben und sonstigen staubförmigen Belastungen.

Grob- und Feinreinigung gemäß TRGS 505, TRGS 519, TRGS 524, DGUV-Regel 101-004 zur Beseitigung von Kontaminationen auf allen Oberflächen in den Sanierungsbereichen: Deckennischen, Laibungswände, und Fussbodennischen, und der Folienfläche auf der Innenseite im Sanierungsbereich sowie alle nicht näher bezeichneten Oberflächen, inkl. sämtlicher beschriebenen Nebenleistungen, erforderlicher Maschinen und Verbrauchsmaterialien.

Der Sanierungsbereich definiert sich aus den jeweils mit Staubwänden abgetrennten Arbeitsbereichen zwischen Außenfassade und Staubwänden.

300,00 m² _____

Summe Titel 5.1. REINIGUNG _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

**5.2. Titel: AUFARBEITUNG OVALFENSTER ZWISCHEN
UG UND EG - NORDSEITE**

Beschreibung

Auf der Nordseite ist am Ende der Sandsteintreppe ein Ovalfenster in einem Stahlrahmen und einer senkrechten und einer waagerechten Sprosse und Einfachverglasung aus vier Feldern eingebaut.

Durchmesser 1 = 1.100 mm

Durchmesser 2 = 850 mm

Glasgröße: 4 x 500 / 340 mm

Der Stahlrahmen soll ausgeglast, entrostet und neu gestrichen werden.
Danach sollen neue Einfachgläser wieder fachgerecht eingebaut werden.

5.2.10. Fensterinstandsetzung

Instandsetzung wie vor beschrieben inkl. Gläsern, Kitt, Farbe,
etc. durchführen.

Fenster siehe Fotos im Anhang.

1,00 Psch _____

Summe Titel 5.2. AUFARBEITUNG OVALFENSTER ZWISCHEN UG UND EG - NORDSEITE

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I
 Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms
 LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN
 Planung:

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

5.3. Titel: STUNDENLOHNARBEITEN

Stundenlohnarbeiten

Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des AG zu beginnen.
 Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. (Vorgehensweise gemäß Festlegung im Punkt Stundenlohnarbeiten in den Zusätzliche Vertragsbedingungen).
 Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn sowie den Kleingeräteinsatz.
 Für vom AG angeordnete Stundenlohnarbeiten werden die vereinbarten Stundenverrechnungssätze zuzüglich Umsatzsteuer nach den tatsächlich geleisteten Arbeitszeiten bezahlt.

Wegezeiten werden nicht gesondert vergütet.

Verlangt der AG die Ausführung von Leistungen außerhalb der regelmäßigen werktäglichen Arbeitszeit, wie (Mehr-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit), wird neben den vereinbarten Preisen eine Vergütung für die nachgewiesenen zuschlagspflichtigen Stunden gewährt. Als Vergütung wird für jede geleistete Stunde der Betrag gezahlt, der sich aus der entsprechenden tariflichen Vereinbarung für Mehr-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit zuzüglich der dafür tatsächlichen aufgewendeten Zuschläge errechnet.

5.3.10. Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen,
 der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

32,00 h _____

5.3.20. Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG ausführen,
 der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

32,00 h _____

Summe Titel 5.3. STUNDENLOHNARBEITEN _____

Summe Kapitel 5. SONSTIGES _____

Summe LV 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN _____

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Zusammenfassung

Kapitel 1. ARBEITSVORBEREITUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN	_____	EUR
Titel 2.1. Erdgeschoss Fenster Typ 1.1 Nordseite	_____	EUR
Titel 2.2. Erdgeschoss Fenster Typ 1.2.1 Nordseite	_____	EUR
Titel 2.3. Erdgeschoss Fenstertür Typ 1.2.2 Nordseite	_____	EUR
Titel 2.4. Erdgeschoss Fenster Typ 2.1 Nord- und Südseite	_____	EUR
Titel 2.5. Erdgeschoss Fenster Typ 2.2 Nord- und Südseite	_____	EUR
Titel 2.6. Erdgeschoss Fenster Typ 3 Südseite	_____	EUR
Titel 2.7. Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Ostseite	_____	EUR
Titel 2.8. Erdgeschoss Türelement mit Oberlicht Südseite	_____	EUR
Kapitel 2. INSTANDSETZUNG, NEUVERGLASUNG, BESCHICHTUNG VON BESTANDSFENSTERN	_____	EUR
Titel 3.1. Instandsetzung Beschläge	_____	EUR
Titel 3.2. Ausbesserungsarbeiten an Holzteilen	_____	EUR
Titel 3.3. Diverses	_____	EUR
Kapitel 3. INSTANDSETZUNG BESCHLÄGE UND AUSBESSERUNGEN	_____	EUR
Titel 4.1. NEUE SPROSSENFENSTER IM EG WESTSEITE	_____	EUR
Titel 4.2. NEUE FENSTER IM UNTERGESCHOSS	_____	EUR
Kapitel 4. NEUE FENSTER	_____	EUR
Titel 5.1. REINIGUNG	_____	EUR
Titel 5.2. AUFARBEITUNG OVALFENSTER ZWISCHEN UG UND EG - NORDSEITE	_____	EUR
Titel 5.3. STUNDENLOHNARBEITEN	_____	EUR
Kapitel 5. SONSTIGES	_____	EUR

Projekt: 2024-05 Sanierung Schloss Herrnsheim I

Bauherr: Stadtverwaltung Worms, Worms

LV: 032 FENSTER- UND VERGLASUNGSARBEITEN

Planung:

Zusammenfassung

Gesamt netto	_____	EUR
zzgl. 19,0 % MwSt.	_____	EUR
Gesamt brutto	_____	EUR

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift